



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Beschlussempfehlung Ausschuss	Drucksachen-Nr.: 20-3322
	Datum: 27.11.2018

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung	Entscheidung 29.11.2018

Durchführung einer Verkehrszählung in der Grelckstraße

Sachverhalt:

Bisherige Beratungsfolge	am	TOP	Drucksache	Ergebnis
RA/Lo (Antrag der Fraktionen von GRÜNE und SPD)	12.11.2018	14.4	20-3270	aus Zeitgründen vertagt
RA/Lo	26.11.2018	9.4	dito	Empfehlung einstimmig beschlossen

Die Grelckstraße in Lokstedt ist traditionell eine Einkaufsstraße mit Einzelhandelsgeschäften, Cafés, Restaurants und Wohnbebauung, die 1985 in eine verkehrsberuhigte Zone umgewandelt worden ist. Autos durften dort nur noch im Schrittempo durchfahren, gleichberechtigt mit dem Fuß- und Radverkehr. Durch diese Regelung sollte der Durchgangsverkehr aus der Grelckstraße herausgehalten werden. Dieses Vorhaben ist allerdings nur zeit- bzw. teilweise geglückt. Denn durch Neubebauungen in der Umgebung, insbesondere im Feldhoopstücken, hat sich inzwischen der Durchgangsverkehr deutlich verstärkt und es herrscht häufig Stop-and-go.

Zudem ist der öffentliche Raum so beengt, dass es nur wenige Möglichkeiten zur Begegnung gibt. Es fehlt an freien Flächen, um Außenplätze in Cafés oder Restaurants aufstellen zu können und gleichzeitig den Passantinnen und Passanten Platz zu bieten. Um die Aufenthaltsqualität in der Grelckstraße deutlich zu erhöhen und sie als Einkaufsstraße und zentralen Ort für die Menschen im Stadtteil wieder attraktiver zu gestalten, scheint eine Reduktion des motorisierten Verkehrs unabdinglich. Umso mehr, als hier ein regelmäßiger Wochenmarkt erhalten werden soll und die Veloroute 3 in Richtung Niendorf hindurchführt.

Um in einem ersten Schritt das tatsächliche Verkehrsaufkommen in der Grelckstraße ermitteln zu können, ist eine Zählung des motorisierten Verkehrs, der den Weg durch die verkehrsberuhigte Zone nimmt, wünschenswert. Diese sollte an verschiedenen Wochentagen und zu unterschiedlichen Tageszeiten (morgendliche und abendliche Rushhour) durchgeführt werden.

Petition:

Die Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, die zuständige Fachbehörde darum zu ersuchen in der Grelckstraße in Lokstedt eine Verkehrszählung durchzuführen. Diese soll an mindestens zwei Wochentagen in der Schulzeit erfolgen, sie soll sowohl die morgendliche als auch die abendliche Rushhour abdecken und alle Verkehre (PKW-, Fahrrad- und Fußverkehr) erfassen. Außerdem soll die Geschwindigkeit des motorisierten Verkehrs in der Tempo 20-Zone erfasst werden.

Die Ergebnisse sollen dem Regionalausschuss Lokstedt, Niendorf, Schnelsen vorgestellt werden.

Anlage/n:

keine